

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

6-4281/20-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

14.09.2020

Einreicher: Herr Jan Bartoszek

Betr.: Umgang mit Corona-Ausbruch im ÜWH Großbeeren sowie Otfried-Preußler-Schule Großbeeren

Sachverhalt:

Am 25.08.2020 wurde ein Corona-Fall in der Otfried-Preißler-Schule Großbeeren bekannt. Nach bestätigten Informationen seitens der Schule sowie der Gemeindeverwaltung Großbeeren, handelte es sich dabei um eine Schülerin des Übergangwohnheims Großbeeren. Diese besuchte aufgrund eines Corona-Verdachts bereits eine Woche vorher, am 18.08.2020 letztmalig die Schule. Dennoch wurde Schule, Verwaltung und somit auch die Eltern erst mit einer Verspätung von einer Woche informiert.

Deshalb frage ich:

1. Wann wurde die betreffende Schülerin getestet und wann lag das Testergebnis vor?
2. Aus der Erfahrung liegen Testergebnisse bereits am Folgetag vor, spätestens jedoch am drauf folgenden Tag. Warum wurde Schule und Schulträger erst am 25.08.2020 und somit mit einer Woche Verzögerung informiert?
3. Warum wurden die Kinder zunächst nur in der betroffenen Klasse, nicht aber zeitgleich auch im Hort getestet? Der Hort Großbeeren, mit seiner offenen Konzeption, bietet hier ein großes Vermischungspotential.
4. Wie erklärt sich der Landkreis den langsamen Informationsfluss gegenüber der Schule und dem Schulträger?
5. Welche Maßnahmen wird der Landkreis ergreifen, um zukünftig in einem angemessenen Zeitfenster zu reagieren?

Luckenwalde, 01.09.2020

gez.
Jan Bartoszek